

Siebte Runde 2023



Projekt 1: Helfer vor Ort Heubach – Anschaffung neuer Diensthosen



Die **Helfer vor Ort** sind gut ausgebildete und professionell trainierte, ehrenamtliche Rotkreuz-Helfer / Sanitäter aus der Nachbarschaft. Unsere Aufgabe ist es, im Notfall die meist therapiefreie und wertvolle Zeit durch **erweiterte Erste Hilfe-Maßnahmen** bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes oder Notarztes zum Wohle des Patienten zu nutzen und eine erste qualifizierte Rückmeldung an die Integrierte Leitstelle zu geben.

Nach der Anschaffung eines neuen Einsatzfahrzeugs konnten wir im letzten Jahr mit Unterstützung des Spendenparlaments ein dringend benötigtes Hand-Sprechfunkgerät finanzieren, mit dem wir bei Einsätzen mit der Integrierten Leitstelle Untermain in Verbindung stehen.

Aktuell sind wir in der Situation, dass es im BRK, auf Grundlage der DGUV-Vorschrift 1, § 29 (1) ff. eine „neue“ Kleiderordnung gibt.

Was bedeutet das nun für uns als **Helfer vor Ort** / Bereitschaft?

Wir sind gezwungen, all unsere Helfer mit **neuen Hosen** auszustatten. Wir liegen hier bei rund 113,00€ pro Hose.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns auch diesmal wieder mit einer Spende unterstützen würden. Mit einer Summe von 904,00€ könnten wir die ersten acht **Helfer vor Ort** ausstatten.

Daniel Zimmermann, Leiter HvO Großheubach



Foto: Helfer vor Ort Heubach

www.kvmiltenberg.brk.de/mitwirken/ehrenamtliches-engagement/helfer-vor-ort.html

Beantragte Fördersumme: 904 €

Projekt 2: Grundschule Kleinheubach – Spendentopf „Mittagessen im Ganztag“



Die Grundschule Kleinheubach bittet wie in den vergangenen Jahren auch um einen Zuschuss über zum **Spendentopf „Mittagessen im Ganztag“**. Da der Bedarf leicht rückläufig ist, wäre diesmal ein Zuschuss von 300€ sinnvoll. Auch im Schuljahr 2023/24 führen wir Ganztagesklassen durchgängig von der ersten bis zur vierten Klasse. In die neue erste Ganztagesklasse kommen diesmal 16 Kinder. Auch die Deutschklasse nimmt wieder an einem Essen pro Woche in der Mensa teil.

Das Mittagessen wird monatlich pauschal abgerechnet und kostet nach einer notwendig gewordenen Erhöhung 64€, ein Essen kostet 4,90€. Für eine Beschulung in der **Ganztagesklasse** ist das **Mittagessen Pflicht**. Durch den Spendentopf können wir bedürftige Familien bei **kurzfristigen finanziellen Engpässen** unterstützen, indem wir die Finanzierung des Mittagessens zeitweise übernehmen.

Immer noch kämpfen viele Familien mit gestiegenen Lebenshaltungskosten. Trotz mittlerweile staatlicher Ausgleichszahlungen bleibt es gerade für Familien mit mehreren Kindern eine Herausforderung, diese Situation zu meistern.

Der Spendentopf bietet uns die Möglichkeit, bei Bedarf sinnvoll und unbürokratisch unterstützen zu können. Ihr Beitrag würde demnach auch weiterhin dafür sorgen, dass die Kinder täglich eine warme und selbst zubereitete Mahlzeit in der Schule erhalten und helfen, soziales Ungleichgewicht auszugleichen.

Es bleibt unser erklärtes Ziel, Kinder aus **sozial schwachen oder krisengebeutelten Familien** in unsere Gesellschaft zu **integrieren** und dadurch **Chancengleichheit** zu verbessern.

Angelika Hirsch, Rektorin
Tanja Trunk, Leitung Ganztagesklassen



Foto: Grundschule Kleinheubach

www.volksschule-kleinheubach.de

Beantragte Fördersumme: 300 €

Projekt 3: Grundschule Kleinheubach – Zuschuss zur Finanzierung eines Mitmachzirkus



Unser zweites Anliegen ist es diesmal, möglichst allen Kindern die Teilnahme an unserem **Mitmachzirkus** zu ermöglichen. Dieser findet alle vier Jahre statt, so dass jedes Grundschulkind die Möglichkeit hat, einmal dabei zu sein. Unmittelbar nach den Pfingstferien übt das Team des „**Ersten Ostdeutschen Projektzirkus Andre Sperlich**“ mit den Kindern und der Schulfamilie ein abwechslungsreiches Programm ein. Der Beitrag beläuft sich auf rund 25€ pro Kind (Geschwisterkinder ermäßigt).

Wie schon im ersten Antrag aufgeführt, haben immer mehr Familien aufgrund der gestiegenen Preise zu kämpfen, finanziell über die Runden zu kommen. Manche Familien sind an ihrer Belastungsgrenze, ohne Anspruch auf Zuschüsse seitens der Ämter zu haben.

Aus pädagogischer Sicht ist es sowohl für die **Klassengemeinschaft** wichtig, als auch für die **einzelnen Kinder** aus sozialen Gründen wichtig, an diesen Veranstaltungen im Rahmen des Schullebens teilnehmen zu können. Hier können sie in der Gemeinschaft außerhalb des Schulalltags ihre **individuellen Stärken** zeigen, die im normalen Setting manchmal nicht wahrgenommen werden.

Wenn allen Kindern ohne Rücksicht auf die finanzielle Situation der Eltern der Zugang zu diesen Veranstaltungen ermöglicht wird, ist das ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur **Chancengleichheit** und hilft, soziale Ungleichheit abzubauen.

Angelika Hirsch, Rektorin

Tanja Trunk, Leitung Ganztagesklassen



Foto: Thomas Brand

www.volksschule-kleinheubach.de

Beantragte Fördersumme: 600 €

Projekt 4: MartinsLaden Miltenberg – Zukauf haltbarer Lebensmittel im Winter



Der „**MartinsLaden Miltenberg - Lebensmittel sozial**“ setzt sich dafür ein, dass **noch verzehrbare gute Lebensmittel** nicht vernichtet werden, sondern an **Menschen in Not** kommen, die damit etwas mehr Luft haben.

Aktuell sind es wöchentlich etwa 255 Kund:innen des MartinsLadens, die für ca. 650 Personen im südlichen Landkreis einkaufen. **Die Zahl der Kund:innen hat sich mehr als verdoppelt.** Auch für Kleinheubach ist der MartinsLaden Miltenberg die nächste Möglichkeit, um in Notsituationen vergünstigt Lebensmittel zu bekommen.

Immer öfter reichen aber die gespendeten Lebensmittel für die Menschen in Not nicht aus angesichts der gestiegenen Zahlen der Bedürftigen oder bestimmte haltbare Lebensmittel (Öl, Milch, Mehl, Zucker, Honig, Marmelade ...) werden zu selten oder aktuell gar nicht gespendet.

Wir werden gegebenenfalls die gewährte Unterstützung für aus unserer Sicht notwendige und dringende Zukäufe in den Wintermonaten 2023/24 einsetzen.



Foto: MartinsLaden Miltenberg

Dr. Albert Brendle, MartinsLaden Miltenberg

www.caritas-mil.de/beratung-und-unterstuetzung/martinsladen

Beantragte Fördersumme: 1000 €

Projekt 5: Caritasverband Miltenberg – Fernsehgerät für die Tagespflege



Caritasverband für den
Landkreis Miltenberg

Das seit knapp zwei Jahren bestehende **Caritas Pflegezentrum** in Kleinheubach setzt sich aus einer **Sozialstation mit betreutem Wohnen** und einer **Tagespflege für Seniorinnen und Senioren** mit 20 Plätzen zusammen.

Die Plätze in der Tagespflege dienen insbesondere pflegebedürftigen Menschen - die am sozialen Leben außerhalb ihrer Wohnung nicht mehr teilnehmen können- als **Ort der Begegnung** und zur Förderung und Erhaltung ihrer noch vorhandenen Fähig- und Fertigkeiten. Oberstes Ziel ist immer die Förderung und Erhaltung der **Selbstständigkeit, Lebensfreude und Lebensqualität** sowie die **individuelle Betreuung**.

Auch das **Erleben von Gemeinschaft** spielt eine große Rolle. Deshalb bitten wir das Kleinheubacher Spendenparlament um einen **Fernseher mit großem Bildschirm** und Wandhalterung für den **Hauptraum/Begegnungsraum der Tagespflege**. Hier können dann Filmklassiker wie die Feuerzangenbowle, Fernsehgottesdienste oder Diashows gemeinsam angeschaut werden. Auch die **Fußball Europameisterschaft** der Herren in Deutschland 2024 kann zum Gemeinschaftserlebnis werden, denn dieses Großereignis soll auch in der Tagespflege ausgiebig gefeiert werden. Die Kundinnen und Kunden möchten trotz ihres Besuchs der Tagespflege an **aktuellen Ereignissen** teilnehmen! Weitere Ideen der Mitarbeiterinnen wie die Aktivierung eines Gymnastikprogramms oder das Angebot eines Karaoke-Nachmittags stehen mit der Einbindung des Fernsehgeräts zur Umsetzung bereit.



Foto: Caritasverband Miltenberg

Angelika Spalek und Heinrich Almitter, Caritasverband Miltenberg

www.caritas-mil.de

Beantragte Fördersumme: 1000 €

Projekt 6: Strickliesl sucht Nadelfee und tut Gutes – Materialschrank

Die Gruppe „**Strickliesl sucht Nadelfee und tut Gutes**“ gibt es seit 2021. Wir treffen uns jeden Montag im Gemeindehaus in Kleinheubach. Etwa 8-10 Frauen gehören momentan zu dieser Gruppe. **Gemeinsam stricken, häkeln und nähen** wir für einen **guten Zweck**. Das macht uns Spaß und wir freuen uns, dass wir damit etwas Gutes bewirken können.

Zum einen **schenken** wir Handarbeitswaren direkt an soziale Einrichtungen, z.B. haben wir Schmusetiere und Mützen für das Kinderhospiz gemacht, Herzkissen für krebskranke Frauen, Muffs für die Seniorenheime in Großheubach und Miltenberg und verschiedene Handarbeiten für die Entbindungsstation in Erlenbach und die Klinik in Aschaffenburg.

Zu anderen **verkaufen** wir auch Handarbeitssachen, z.B. in der Weihnachtszeit und spenden den Erlös an soziale Einrichtungen. Insgesamt haben wir damit schon 1500€ eingenommen, die wir für gute Zwecke weitergeben, z.B. für die Ukraine-Hilfe, den Hospizverein und das Kinderhospiz.

Zum Glück werden wir von vielen Menschen mit Wollresten und Stoffspenden unterstützt. Das wird jetzt aber auch ein Problem, weil wir momentan keinen Ort haben, unser Material ordentlich zu lagern. Deswegen möchten wir einen **Materialschrank für etwa 600€ anschaffen**, in dem unser Material gut aufgehoben ist.



Foto: Strickliesl sucht Nadelfee und tut Gutes

Tanja Wildgruber von Strickliesl sucht Nadelfee und tut Gutes

Beantragte Fördersumme: 500 €

Projekt 7: Evangelische Kirchengemeinde – Lego-Wochenende für Kinder



Die langen Corona-Winter waren für Kinder eine schwierige Zeit. Wir merken, dass dies langfristige Spuren hinterlassen hat. Z.B. verbringen Kinder viel mehr Zeit alleine vor dem Bildschirm als früher.

Das Team der Kinder- und Jugendarbeit in der evangelischen Kirchengemeinde Kleinheubach möchte etwas tun, dass **Kinder zusammenkommen und gemeinsam spielen**. So entstand die Idee eines **Lego-Bau-Wochenendes**.

Am Wochenende vom 19.-21.1.2024 werden wir ein großes Lego-Bau-Wochenende veranstalten. Gemeinsam bauen wir ein **Lego-Gesamt-Kunstwerk** zu einem bestimmten Thema. Zur Verfügung stehen **300.000 Lego-Steine**. Am Sonntag soll das gemeinsame Werk ausgestellt werden. Teilnehmen dürfen alle Kinder im Alter von ca. 4-15 Jahren. Wir planen mit 30-40 Teilnehmern.

Die Kosten für dieses Projekt in Höhe von etwa 350€ entstehen durch die Ausleihkosten für das Lego und den Transport des Legos nach Kleinheubach und zurück.

Pfarrer Sebastian Geißlinger für die evangelische Kirchengemeinde



Foto: Evangelische Kirchengemeinde Kleinheubach

www.kleinheubach-evangelisch.de

Beantragte Fördersumme: 200 €

Projekt 8: Krabbelgruppe Krabbelzwerge Kleinheubach – Klettergerüst-Set

Die Kleinheubacher **Krabbelgruppe Krabbelzwerge** wurde dieses Jahr, nach der zwangsläufigen „Coronapause“ neu ins Leben gerufen und hat aktuell **20 Kinder** zwischen 6 Monaten und 2,5 Jahren.

Für unsere ganz Kleinen ist ausreichend Spielzeug vorhanden, gerne würden wir aber auch den älteren Kindern ermöglichen, spielerisch im Miteinander ihre **Motorik** und ihren **Gleichgewichtssinn** zu schulen.

Das **Kletterset** bietet sich wunderbar an, um die Kinder auszupeinern, währenddessen sie ihre Klettertechniken erweitern können. Es schließt sich auch an den im Landkreis herrschenden Engpass an Plätzen fürs Mutter-Kind-Turnen an. Das Kletterset geht in den Bestand der Krabbelgruppe über, so dass noch viele Generationen an Kindern Freude daran haben werden. Jeder Betrag würde uns dabei helfen, unserem Ziel ein Stück näher zu kommen.



Fotos: Krabbelgruppe Krabbelzwerge

Natascha Fries und die Mütter und Kinder der Krabbelgruppe Krabbelzwerge

Beantragte Fördersumme: 183 €

Projekt 9: Lebenshilfe Miltenberg – Förder- und Behandlungsmaterial



Liebe Mitglieder des Spendenparlaments,

die Therapeutinnen und Heilpädagoginnen der interdisziplinären Frühförderstelle Miltenberg, wenden sich mit einem Spendenantrag für **Förder- und Behandlungsmaterial zur Unterstützung der medizinischen und pädagogischen Übungseinheiten** an sie.

Wir begleiten Kinder im Alter von 0 - 6 Jahren, wenn Entwicklungsauffälligkeiten oder Behinderungen vorliegen. **Pro Jahr betreuen wir ca. 30 Kinder aus Kleinheubach.** Unsere Aufgabe ist die ganzheitliche Unterstützung und Förderung der uns anvertrauten Kinder und die Begleitung ihrer Familien.

Kamishibai – das ist ein aus Japan stammendes **Erzähltheater** in einem Kasten aus Holz mit Flügeltüren, darin sehen die Kinder Bilder zu einer Geschichte. Die Förderziele des Kamishibai sind vielfältig: Die Kinder können Geschichten kennenlernen, ihren Wortschatz und die Sprache erweitern, das Zuhören und sich konzentrieren üben. Die Kreativität im Denken und das Beschreiben von Gefühlen wird angeregt.



Das **Funktionskeilkissen** kann besonders vielfältig in allen denkbaren Lagerungspositionen, vor allem in der Physiotherapie eingesetzt werden. Es ermöglicht Sitz- und Liegepositionen trotz erheblicher, behinderungsbedingter Einschränkungen. Es mobilisiert und fördert Bewegung in der Therapie.

Mit dem **Leuchtkübel mit Faszinationsschale** können sich Kinder ruhig und entspannend beim Sandmalen beschäftigen: Durch das Auflegen verschiedenster Formen und durchscheinender Spielmaterialien auf die farbwechselnde Lichtfläche entstehen tolle Bilder. Zudem fördert das Sandmalen mit Fingern, Pinseln und Spachteln die Feinmotorik und Konzentration und bietet vielfältige Sinneserfahrungen.



Mit dankbaren Grüßen

Fotos: Lebenshilfe Miltenberg

Katja Wirl, die Kinder, Familien und Mitarbeiter der Frühförderstelle Miltenberg

www.lebenshilfe-miltenberg.de/fruehfoerderung

Beantragte Fördersumme: 580

Projekt10: Evangelisches Zeltlagerteam – Anschaffung einer „Hitze-Kiste“



im kommenden Jahr 2024 veranstalten wir – das **Evangelische Zeltlagerteam Untermain** mit Sitz in Kleinheubach – zum 50. Mal in unserer Region ein Zeltlager in der zweiten Pfingstferienwoche. Wir betreuen 7 Tage lang bis zu **110 Teilnehmer im Alter von 7 bis 13 Jahren**, wobei ein großer Teil der Kinder als auch der Betreuer aus Kleinheubach stammt.

Unsere Ehrenamtlichen ermöglichen es allen Teilnehmern eine **unvergessliche Ferienfreizeit**, fernab vom Alltag zu erleben. Hierbei spielt weder deren sozialer Status, Nationalität oder Religion für uns eine Rolle. Jedes Kind ist in unserer Zeltplatz-Gemeinschaft gerne gesehen und herzlich willkommen. Um dies zu ermöglichen, halten wir den zu zahlenden Unkostenbeitrag seit Jahren so gering wie möglich. Insofern notwendig, arbeiten wir mit dem örtlichen Sozialamt zusammen, um die Familien der Kinder durch die Geldleistung „Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben“ zusätzlich zu entlasten.

In den vergangenen Jahren hat unser Team im Fall von schlechtem Wetter eine „Regen-Kiste“ mit Karten-, Brett- und Gesellschaftsspielen bestückt. In jüngster Vergangenheit stellte uns das Wetter – erfreulicher Weise – jedoch vor ganz andere Herausforderungen. Die Intensität der Sonne und die hohen Temperaturen hielten und oftmals von unserem geplanten und vorbereiteten Spielprogramm ab. Aufgrund dieser Tatsache, wollen wir nun neben der „Regen-Kiste“ eine „**Hitze-Kiste**“ besorgen. In diese sollen zum Beispiel Utensilien für diverse Wasserspiele sowie Gerätschaften und Materialien kommen, die unseren Teilnehmern eine Abkühlung verschaffen können (siehe auch beigefügte Bildcollage). Die geplanten Gesamtkosten werden sich ungefähr auf 600 Euro belaufen. Den Klimawandel und dessen Folgen spüren wir als Verein, unsere Betreuer sowie unsere Teilnehmer. Diese Anschaffung ist sicherlich unter der Rubrik „Spaß und Freude“ zu verbuchen, aber auch als notwendig und sinnvoll einzuordnen. Wir freuen uns daher schon heute über Ihre Mithilfe und eine Förderung in Höhe von 400 Euro für unsere „Hitze-Kiste“.



Fotos: Evangelisches Zeltlagerteam

Christian Zink, Evangelisches Zeltlagerteam

www.zeltlagerteam.de

Beantragte Fördersumme: 400 €